



Newsletter zum Wiederaufbau in Rheinland-Pfalz

29.09.2022



Sehr geehrte Damen und Herren,

aus Mitteln des Sondervermögens „Aufbauhilfe 2021“ wurden von Bund und Ländern staatliche Finanzhilfen zur Beseitigung der Schäden wegen der Naturkatastrophe im Juli 2021 geschaffen. Daniel Stich, Ministerialdirektor im Ministerium für Wissenschaft und Gesundheit, hat jetzt von der Flut betroffenen Einrichtungen 20 Förderbescheide in Höhe von insgesamt 5,3 Millionen Euro übergeben.

Wie beurteilen Sie den aktuellen Stand des Wiederaufbaus der durch die Flut zerstörten Kliniken im Ahrtal?

Über ein Jahr nach der verheerenden Flutkatastrophe im Ahrtal sind die Fortschritte beim Wiederaufbau deutlich sichtbar. Es ist schön zu sehen, dass wir mit unseren Maßnahmen auch mit Unterstützung durch den Bund Großes erreicht haben und damit die Gesundheitsversorgung in der Region gewährleisten konnten. Ich danke allen, die dazu ihren Beitrag geleistet und die in den vergangenen Monaten in ihrem Engagement nicht nachgelassen haben, ihre Heimat wiederaufzubauen.

Welche Maßnahmen ergreift das Gesundheitsministerium zur Instandsetzung und Wiederinbetriebnahme der Kliniken im Rahmen des Wiederaufbaus?

Durch die Erstattung von Erlösausfällen, Überbrückungshilfen und Wiederaufbauhilfen sichern wir den Erhalt aller klinischen Einrichtungen. Notwendige strukturelle und bauliche Verbesserungen werden im Rahmen des Wiederaufbaus gefördert. Wir werden uns auch künftig beim Bund dafür einsetzen, dass alles Mögliche getan werde, um die Region zu stabilisieren und das Ahrtal wieder in eine gute Zukunft zu führen.

Wie hoch ist die Summe der Fördermittel, die in den Wiederaufbau der Kliniken im Ahrtal bereits geflossen sind?

Die Dr. von Ehrenwall'sche Klinik hat im Rahmen der Fluthilfe bisher Fördermittel in einer Gesamthöhe von 9.561.354,01 Euro erhalten. Fördermittel in einer Gesamthöhe von 5.722.517,56 Euro gingen an die Re-hakliniken Bad Neuenahr Kurköln und Jülich. Das Gefäßzentrum Dr. Bauer hat bisher Fördermittel in einer Gesamthöhe von 2.493.775,53 Euro erhalten. Darin enthalten sind 20 Förderbescheide in Höhe von ins-gesamt 5.360.394,91 Millionen Euro, die ich an die betroffenen Einrichtungen übergeben habe.

Ab wann kann der Krankenhausbetrieb in der Dr. von Ehrenwall'schen Klinik wiederaufgenommen werden?

Dank der Fördermittel aus dem Wiederaufbaufonds konnten die Gebäude insoweit wiederhergestellt werden, dass die Tagesklinik mit 20 Plätzen und die stationäre Krankenhausversorgung mit derzeit 56 Betten (ab Oktober 80 Betten) am Standort der Dr. von Ehrenwall'schen Klinik wiederaufgenommen werden konnte.

Vielen Dank, Daniel Stich.

Der Wiederaufbau geht weiter. Die Landesregierung bleibt an Ihrer Seite.

Mit freundlichen Grüßen



Nicole Steingaß
Staatssekretärin
Landesbeauftragte für den Wiederaufbau



Wenn Ihnen diese Mail weitergeleitet wurde, können Sie den Newsletter **hier** abonnieren.

Der **Wiederaufbaustab** im [Web](#) | auf [Facebook](#) | auf [Twitter](#)

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr empfangen möchten, können Sie ihn **hier** kostenlos abbestellen. Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten gemäß dem Gesetz zum Schutz personenbezogener Daten. Sofern Sie eine Löschung Ihrer gesamten Daten wünschen, teilen uns dies gerne per Mail an wiederaufbau-rlp@ea-rlp.de mit. Lesen Sie hier unsere [Datenschutzerklärung](#). Fotos: Herbert Piel (Nicole Steingaß), Uli Adams (Klinik), MWG/Piel (Daniel Stich)

Absender:
Entwicklungsagentur Rheinland-Pfalz e.V.
Emmeransstraße 27
55116 Mainz
wiederaufbau-rlp@ea-rlp.de